

**Niederschrift**

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Hügelsheim am Montag, den 27.6.2022, im Sitzungssaal des Rathauses Hügelsheim, Hauptstraße 34.

**Vorsitzende/r:**

Bürgermeisterin Kerstin Cee

**Mitglieder:**

Gemeinderat Yves Benz  
Gemeinderat Andreas Breuer  
Gemeinderätin Andrea Ciullo  
Gemeinderätin Ameli Frank  
Gemeinderat Uwe Holzer  
Gemeinderat Heinz-Uwe Korell  
Gemeinderat Christian Rasche  
Gemeinderat Dimitri Ridenger  
Gemeinderat Christoph Rösinger  
Gemeinderat Waldemar Ullmann  
Gemeinderätin Miriam Wassermann  
Gemeinderat Thomas Wiersbitzki  
Gemeinderat Andreas Wurz

**Protokollführer:**

Hauptamt Kathrin Fritz

**Verwaltung:**

Hauptamt Nicole Dreher  
Bauamt Marco Eberle  
stellv. Hauptamtsleiterin Christine Haungs  
Rechnungsamtsleiter Roland Rieger  
Ortsbaumeister Elmar Sauter

**Gäste: ---**

**Urkundspersonen:**

Gemeinderat Yves Benz  
Gemeinderat Heinz-Uwe Korell

**Entschuldigt:**

**Mitglieder:**

Gemeinderat Torsten Fittkau

**Beginn der Sitzung: 19:12 Uhr**

**Ende der Sitzung: 19:59 Uhr**

Nach Eröffnung der Verhandlung stellte die Vorsitzende fest, dass

1. zu der Verhandlung durch Ladung vom 15.6.2022 ordnungsgemäß eingeladen worden ist,
2. die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Verhandlung am 24.6.2022 ortsüblich bekannt gegeben wurde,
3. das Kollegium beschlussfähig ist, weil mindestens 8 Mitglieder anwesend sind.

**TOP 1**

**Annahme von Zuwendungen (Spenden) durch die Gemeinde Hügelsheim im elektronischen Umlaufverfahren**

**Vorlage: Kasse/005/2022**

**Aussprache:**

Bis zum 27.6.2022, 18 Uhr, lagen keine Widersprüche/Einwendungen gegen den Beschlussantrag vor.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat stimmt der Annahme, der in der Anlage aufgelisteten Zuwendungen (Spende) zu.

Der Beschlussantrag ist gemäß § 37 Abs. 1 Satz 2 GemO angenommen, wenn kein Mitglied des Gemeinderats bis zum 27.6.2022, 18 Uhr, widerspricht.

**Abstimmungsergebnis:** kein Widerspruch, somit einstimmig beschlossen

## **TOP 2**

### **Beschallungsanlage Friedhof**

**hier: Auftragsvergabe**

**Vorlage: BAU/033/2022**

#### **Aussprache:**

Bürgermeisterin Cee verweist auf die Sitzungsvorlage nebst Anlagen und stellt den Tagesordnungspunkt zur Diskussion.

Gemeinderätin Frank möchte wissen, ob die Verwaltung selbst entschieden hat, welche Komponenten die Beschallungsanlage haben soll und ob es nichts Kabelloses gibt.

Ortsbaumeister Sauter antwortet, dass es schon gewisse Komponenten gibt, die erforderlich sind. Außerdem sollte die Anlage nicht störanfällig sein, was bei kabellosen Anlagen öfters vorkommen kann. Es handelt sich hierbei immer noch um die Standardausrüstung, lediglich die Mikrofone sind kabellos.

Gemeinderätin Frank ist dennoch davon überzeugt, dass ein portables Gerät, welches auch mit zum Grab genommen werden kann, besser ist.

Ortsbaumeister Sauter erklärt, dass es sich hierbei ausschließlich um die Anlage in der Aussegnungshalle mit den Außenlautsprechern handelt, für die Gräber gibt es eine eigene transportable Anlage. Außerdem soll die Anlage so einfach wie möglich zu bedienen sein.

Gemeinderat Holzer fragt, ob die vorliegenden Angebote verbindlich sind und die Preise bei verzögerter Lieferung gehalten werden können.

Ortsbaumeister Sauter antwortet, dass die Preise nochmals abgefragt wurden und so gehalten werden können.

Gemeinderat Benz findet die Positionen 1.11 und 1.12 im ersten Angebot (Firma Acoustics) etwas teuer und möchte daher wissen, wofür diese gebraucht werden.

Ortsbaumeister Sauter teilt mit, dass die Kameras im hinteren Teil der Aussegnungshalle angebracht werden sollen, damit der Gemeindemitarbeiter den Ablauf der Trauerfeier verfolgen und im Bedarfsfall auch eingreifen kann.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen eingehen, schlägt Bürgermeisterin Cee vor, wie im Beschlussantrag der Verwaltung zu beschließen.

#### **Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt, den Auftrag für die Sanierung der Beschallungsanlage in der Aussegnungshalle an den annehmbarsten Bieter, die Fa. Acoustics aus Bühl gemäß dem Angebot vom 13.6.2022 zum Angebotsendpreis von 14.696,50 € brutto zu vergeben.

#### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig

### **TOP 3**

#### **Umbauarbeiten kommunaler Kindergarten "Spielkiste"**

**hier: Auftragsvergabe Trockenbauarbeiten, Auftragserweiterung**

**Vorlage: BAU/040/2022**

#### **Aussprache:**

Bürgermeisterin Cee verweist auf die Sitzungsvorlage nebst Anlagen und stellt den Tagesordnungspunkt zur Diskussion.

Nachdem keine Wortmeldungen eingehen, schlägt Bürgermeisterin Cee vor, wie im Beschlussantrag der Verwaltung zu beschließen.

#### **Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt, den Auftrag für die Trockenbauarbeiten zur Herstellung der Akustikdecken in den Gruppenräumen 3 und 4 im kommunalen Kinderhaus „Spielkiste“ an die Firma Frank aus Hügelsheim zum Angebotspreis von 30.735,32 EUR brutto zu vergeben.

#### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig

#### **TOP 4**

### **Kindergartenbedarfsplanung für das Kindergartenjahr 2022/2023 für die Gemeinde Hügelsheim**

**Vorlage: HAU/019/2022**

#### **Aussprache:**

Bürgermeisterin Cee verweist auf die Sitzungsvorlage nebst Anlagen und bittet Frau Nicole Dreher den aktuellen Sachstand vorzutragen.

Bürgermeisterin Cee ergänzt, dass im Vorfeld im Rahmen des Trägergespräches der drei Kindertageseinrichtungen verschiedene Möglichkeiten besprochen wurden, um ca. 20 weitere Kinder betreuen zu können. Es gab auch die Idee einen Waldkindergarten einzuführen, allerdings können dort auch keine 20 Kinder betreut werden und auch da würden Räumlichkeiten benötigt werden (z. B. bei schlechtem Wetter). In den beiden kirchlichen Kindergärten wären die Umbaumaßnahmen zu umfangreich und zu teuer, so dass kurzfristig nur die Erweiterung des Kinderhaus Spielkiste um eine weitere Gruppe in Betracht kommt.

Gemeinderat Holzer möchte wissen, warum immer nur der Kommunale Kindergarten umgebaut bzw. erweitert wird und die kirchlichen Kindergärten sich dagegen sperren.

Bürgermeisterin Cee antwortet, dass sich niemand sperrt, die Umbaumaßnahmen in den kirchlichen Kindergärten allerdings zu aufwendig sind.

Ortsbaumeister Sauter ergänzt, dass jede Erweiterung einer neuen Betriebserlaubnis bedarf und es in den beiden kirchlichen Kindergärten keine Möglichkeit gibt, ohne große Umbaumaßnahmen, Räumlichkeiten zu schaffen.

Gemeinderat Breuer möchte wissen, worauf sich die Zahlen berufen. Außerdem ist er der Meinung, dass man sich eher Gedanken darüber machen sollte, langfristig einen bestehenden Kindergarten anzubauen bzw. einen Neuen zu bauen, auch gerade im Hinblick darauf, dass immer mehr Familien mit Kindern in Hügelsheim wohnen wollen.

Gemeinderat Holzer ist der gleichen Meinung wie Gemeinderat Breuer und ist auch für eine langfristig gewinnbringende Planung. Er sieht die Gemeinde als „Buhman“, denn die Kirchen sagen, sie können sich keine Umbaumaßnahmen leisten und bei uns als Gemeinde bleibt es dann hängen. Auch für uns als Gemeinde ist das viel Geld.

Bürgermeisterin Cee antwortet, dass die Gemeinde auch die baulichen Kosten der anderen Kindergärten zu tragen hat, da diese Gebäude auch der Gemeinde gehören.

Gemeinderat Korell regt an, den Beschlussantrag wie folgt abzuändern:  
„Der Gemeinderat beschließt frühestens zum 01.01.2023 das kommunale Kinderhaus „Spielkiste“ um eine Gruppe zu erweitern.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen eingehen, schlägt Bürgermeisterin Cee vor, wie im Beschlussantrag, mit dem Vorschlag von Gemeinderat Korell, zu beschließen.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt frühestens zum 01.01.2023 das kommunale Kinderhaus „Spielkiste“ um eine Gruppe zu erweitern.

Bezüglich der Gruppenerweiterung wird die Variante 1 angestrebt, d. h. Einführung einer Startergruppe für zwei- bis dreijährige Kinder mit verlängerten Öffnungszeiten (VÖ), und zwar mit einer maximalen Betreuungszeit von 7 Stunden täglich im Zeitrahmen von 7:15 bis 14:30 Uhr/freitags 13:30 Uhr. Im Gegenzug wird eine altersgemischte Gruppe für zwei- bis sechsjährige Kinder mit verlängerten Öffnungszeiten (AM-Gruppe VÖ) in eine Gruppe für drei- bis sechsjährige Kinder mit verlängerten Öffnungszeiten (VÖ-Gruppe) umgewandelt.

Sollte Variante 1 baulich nicht möglich sein oder einen zu großen baulichen Aufwand hervorrufen, wird die Verwaltung ermächtigt, die Gruppenerweiterung nach Variante 2 vorzunehmen, d. h. Erweiterung um eine altersgemischte Gruppe für zwei- bis sechsjährige Kinder mit verlängerten Öffnungszeiten (AM-Gruppe VÖ), und zwar wie in den bisher bestehenden altersgemischten Gruppen mit einer maximalen Betreuungszeit von 7 Stunden täglich im Zeitrahmen von 7:15 bis 14:30 Uhr/freitags 13:30 Uhr.

Aufgrund der veränderten Betreuungs- und Betriebsformen im kommunalen Kinderhaus „Spielkiste“ ist von der Gemeindeverwaltung eine Änderung der Betriebserlaubnis zu beantragen. Der Personalschlüssel ist mit Inbetriebnahme der neuen Gruppe im Kinderhaus „Spielkiste“ entsprechend anzupassen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig

## **TOP 5**

### **Durchführung einer Organisationsuntersuchung im Bereich Kernverwaltung der Gemeinde Hügelsheim; hier: Auftragsvergabe**

**Vorlage: HAU/018/2022**

#### **Aussprache:**

Bürgermeisterin Cee verweist auf die Sitzungsvorlage nebst Anlagen und stellt den Tagesordnungspunkt zur Diskussion.

Gemeinderat Rösinger möchte wissen, ob die Angebote eins zu eins miteinander verglichen werden können, da es eine relativ große Preisspanne zwischen den einzelnen Angeboten gibt.

Bürgermeisterin Cee antwortet, dass die Angebote durchaus miteinander vergleichbar sind.

Gemeinderat Holzer glaubt nicht, dass ein Unternehmen aus der Privatwirtschaft eine öffentliche Verwaltung beurteilen kann. Außerdem ist er der Meinung, dass die erforderlichen Mittel in die nächsten Haushaltsberatungen miteingebracht werden sollen, da erst danach mit den Umbaumaßnahmen begonnen werden kann.

Bürgermeisterin Cee teilt mit, dass beide Rathäuser umgebaut werden müssen und hierzu vorrangig die Organisationsuntersuchung benötigt wird.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen eingehen, schlägt Bürgermeisterin Cee vor, wie im Beschlussantrag der Verwaltung zu beschließen.

#### **Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt, den Auftrag für die Organisationsuntersuchung an den günstigsten Bieter, Bieter Nr. 1 die Firma Kommunal-Beratung Kurz GmbH (KBK) aus Oedheim gemäß dem Angebotspreis in Höhe von 9.120,00 Euro, zzgl. gesetzlicher Mehrwertsteuer, zu vergeben.

#### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig

**TOP 6**

**1. Änderung Bebauungsplan der Gemeinde Iffezheim "Erweiterung Industriegebiet"  
hier: Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs.  
2 BauGB**

**Vorlage: HAU/020/2022**

**Aussprache:**

Bürgermeisterin Cee verweist auf die Sitzungsvorlage nebst Anlagen und stellt den Tagesordnungspunkt zur Diskussion.

Nachdem keine Wortmeldungen eingehen, schlägt Bürgermeisterin Cee vor, wie im Beschlussantrag der Verwaltung zu beschließen.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt, zum Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplans „Erweiterung Industriegebiet“ mit örtlichen Bauvorschriften im Rahmen der Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB keine Bedenken oder Anregungen vorzutragen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**TOP 7**

**Bekanntgabe von Beschlüssen aus den nichtöffentlichen Gemeinderatssitzungen am 21.3.2022 und 25.4.2022**

**Vorlage: Sek/015/2022**

Die Beschlüsse aus den nichtöffentlichen Gemeinderatssitzungen am 21.3.2022 und 25.4.2022 sind am Sitzungstag ausgelegen.

Vorsitzende: \_\_\_\_\_

Schriftführer: \_\_\_\_\_

Urkundspersonen: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_